

Ergebnis-Protokoll Runder Tisch sexuelle und geschlechtliche Vielfalt Mannheim

24. Sitzung am 30.10.2023, 19:00 – 20:25 Uhr
Ort: Virtuell via Zoom



Funktion	Name
Sitzungsleitung	Sören Landmann, LSBTI-Beauftragung der Stadt Mannheim
Protokoll	Leonie Lachnit

Anwesende Fachpolitiker*innen des Gemeinderats

	Partei	Name
1	Fraktion Bündnis 90/Die Grünen	Angela Wendt
2	Fraktion CDU	Thomas Hornung
3	Fraktion Freie Wähler - ML	Christiane Fuchs
4	Fraktion LI.PAR.Tie.	Dennis Ulas

Anwesende Vertretungen der Community

	Gruppe
1	AKqueer Grün
2	Benefiz Rhein-Neckar e. V.
3	Deutsche Gesellschaft für Transidentität und Intersexualität e. V. (dgti)
4	Gay & Grey Rhein-Neckar
5	ILSE Rhein-Neckar – Initiative Regenbogenfamilien
6	Lesbenstammtisch Mannheim
7	mvd e. V.
8	mvd e. V.
9	PLUS Rhein-Neckar e. V.
10	Transtreff Mannheim
11	Q50 Mannheim
12	Queeres Zentrum Mannheim e. V.
13	SPDqueer
14	Transtreff Mannheim
15	Transtreff Mannheim
16	Völklinger Kreis

Gäste: Marius Emmerich, Koordinationsstelle LSBTIQ+ der Stadt Heidelberg

Entschuldigte Vertretungen der Stadtverwaltung

Dirk Grunert, Bürgermeister

Entschuldigte Vertretungen der Fraktionen

Thorsten Riehle, (Fraktion SPD)

Volker Beisel, (Fraktion FDP / MfM)

Entschuldigte Vertretungen der Community

HuK

Tagesordnung

1. Begrüßung.....	2
2. Protokoll der 22. und der 23. Sitzung.....	2
3. Update & Ausblick CSD 2024	2
4. Update Trans*Aktionswochen Rhein-Neckar 2023	3
5. Bericht Mannheimer Bündnis	3
6. Aktualisierung der Liste „Offene Punkte“	3
7. Verschiedenes	4

1. Begrüßung

Sören Landmann begrüßt die Anwesenden zum 24. Runden Tisch sexuelle und geschlechtliche Vielfalt Mannheim. Er verweist darauf, dass keine Anträge zur Aufnahme neuer Mitglieder eingereicht wurden. Damit wird der Tagesordnungspunkt gestrichen. Er entschuldigt sich für die verspätete Einladung zum Runden Tisch.

2. Protokoll der 22. und der 23. Sitzung

Es liegen keine Rückmeldungen zum Protokoll der 22. Sitzung sowie zum Protokoll der 23. Sitzung vor; damit sind beide Protokolle angenommen.

3. Update & Ausblick CSD 2024

Sören Landmann gibt eine kurze Einführung zum Antrag des offenen Netzwerks. Er berichtet über die Entstehung des CSD-Lenkungskreises. In diesem sind alle Stakeholder, die an der Umsetzung des CSD beteiligt sind, sowie das Offene Netzwerk LSBTTIQ+ Mannheim vertreten. Konkret sind das jeweils zwei Vertreter*innen folgender Gruppierungen: CSD Rhein-Neckar e. V., Queeres Zentrum Mannheim e. V., Offenes Netzwerk LSBTTIQ+ Mannheim, Interfraktionelle Arbeitsgruppe LSBTI des Gemeinderats. Außerdem wurden Vertreter*innen aus Heidelberg und Ludwigshafen eingeladen. Bisher fanden zwei Treffen des

Lenkungskreises statt, das nächste Treffen ist für den 06.11.2023 geplant. Auf der Basis der Gespräche wurde der folgende Antrag im Offenen Netzwerk LSBTTIQ+ Mannheim entwickelt.

Vertreter*innen des Offenen Netzwerks LSBTTIQ+ stellen den Antrag vor. Der Antrag wird einstimmig angenommen. Der Lenkungskreis wird gebeten, ein entsprechendes Finanzkonzept zu erarbeiten und zu ergänzen. Der Antrag wird an das Protokoll angehängt und an die Fraktionen weitergeleitet.

Vertreter*in des QZM stellt das grobe Ideenkonzept für den CSD 2024 vor.

4. Update Trans*Aktionswochen Rhein-Neckar 2023

Sören Landmann bedankt sich für das vielseitige Programm. Alle werden gebeten, die Veranstaltungen auf Facebook und Instagram zu teilen. Zudem können Plakate im QZM in Mannheim und im Amt für Chancengleichheit in Heidelberg abgeholt und aufgehängt werden.

Vertreter*in des QZM macht besonders auf den Trans Day of Remembrance aufmerksam, welcher in Mannheim schon am Vortag, am 19.11., begangen wird. Ein Netzwerk verschiedener Gruppen bereitet eine Demo und Kundgebung vor, die vom QZM entsprechend angemeldet wird. Ganz herzlich sind alle Allies eingeladen, mit der Teilnahme ein Zeichen der Solidarität gegenüber der Trans*-Community zu setzen.

5. Bericht Mannheimer Bündnis

Vertreter*in des QZM gibt ein kurzes Update zum Mannheimer Bündnis. Aktuell läuft die Ausschreibung für neue Vielfaltskooperationen im Jahr 2024, die Ausschreibung sogenannter Themeninseln ist für 2024 ausgesetzt, da eine Folgeförderung für 2025 aktuell nicht gesichert werden kann.

Die Themeninsel „Awareness“, welche vom QZM, dem Internationalen Filmfestival Mannheim Heidelberg, dem Deutschen Rotes Kreuz, dem Bermuda Funk, Next Mannheim und der MVV getragen wird, hat es zum Ziel Awareness-Grundlagen für Veranstaltungen zu erarbeiten. In diesem Jahr sollen die Teilnehmenden der Projektgruppe geschult werden. Falls es eine Fortführung des Projekts im nächsten Jahr gibt, soll eine Broschüre mit Awareness-Grundlagen für öffentliche Veranstaltungen publiziert werden. Diese soll allen Bündnispartner*innen zugänglich gemacht werden.

Am 17.11.2023 von 10:00 – 14:30 Uhr findet ein Workshop zu Leichter Sprache in der Abendakademie statt.

Sören Landmann macht darauf aufmerksam, dass Organisationen, die dem Runden Tisch angehören, auch als eigenständige Organisationen Teil des Mannheimer Bündnis werden können, falls sie dort noch nicht Mitglied sind.

6. Aktualisierung der Liste „Offene Punkte“

Sören Landmann berichtet zu Punkt 2 über die Einführung des Infoblatt LSBTI, über welches aktuelle Informationen vom Runden Tisch und der LSBTI-Beauftragung bezogen werden können. Zur Aufnahme von Veranstaltungen in das Infoblatt LSBTI, können diese an die LSBTI-Beauftragung geschickt werden. Zudem schlägt Sören Landmann vor den Punkt 3 „Gründung einer Arbeitsgruppe für die Öffentlichkeitskampagne“ zum Themenfeld Sicherheit zu verschieben. Es gibt keine Gegenrede dazu. Die AG Queere Sicherheit soll sich möglichst noch einmal in diesem Jahr mit der Polizei und dem Fachbereich für Sicherheit und Ordnung treffen.

Thomas Hornung merkt an, dass ein früheres Treffen wünschenswert gewesen wäre, da queere Sicherheit ein aktuelles Thema ist, das nicht vernachlässigt werden sollte. Sören Landmann berichtet, dass die erste Sitzung der AG Queere Sicherheit zur Vorbereitung des Runden Tisches hilfreich war. Im Nachgang habe es Schwierigkeiten bei der Terminfindung für weitere Treffen aufgrund der Belastungen durch vielfältige Aufgaben sowohl bei Polizei als auch Verwaltung gegeben. Die Mannheimer Sicherheitsbefragung, in der queere Themen vertreten sind, enthalte wertvolle Daten, um präventiv gegen queerfeindliche Gewalt in Mannheim vorzugehen. Die Sicherheitsbefragung unterstreiche die Wichtigkeit von queerer Sicherheit. Thomas Hornung wünscht sich, dass sich die LSBTI-Beauftragung akut aber auch langfristig stärker mit dem Thema der queeren Sicherheit beschäftigt. Die gesonderte Auswertung zu queeren Themen in der Sicherheitsbefragung solle an die Mitglieder des Runden Tischen gesendet werden. Zudem solle das Thema queere Sicherheit erneut Thema eines Runden Tisches werden. Vertreter*in des QZM berichtet von einer Anfrage der CDU im Bundestag bezüglich queerfeindlicher Gewalt. Vertreter des mvd und Dennis Ulas machen deutlich, dass queere Sicherheit bereits Thema in diesem Jahr und bei vorherigen Runden Tischen gewesen sei, aber weiterverfolgt werden solle. Vertreter*in des QZM berichtet von einer Veranstaltung im QZM, bei der die Polizei eingeladen war, verschiedene Aspekte der Polizeiarbeit zu beleuchten. Zukünftig sollten Beratungsangebote zu queerer Sicherheit mithilfe der Verwaltung finanziert werden, da Bildung eine gute Möglichkeit der Prävention sei. Thomas Hornung bekräftigt, dass seine Nachfrage als Bestärkung der bisherigen Arbeit der LSBTI-Beauftragung zu sehen sei.

Sören Landmann gibt ein Update zu den Punkten 13 und 14 der offenen Liste. Punkt 13 wurde schon in Detail in TOP 3 berichtet. Zu Punkt 14 berichtet Sören Landmann, dass im Oktober im Ausschuss für Gesundheit auf Grundlage von Anfragen dreier Fraktionen zum Thema Fast-Track-Cities und der daraufhin erstellten I-Vorlage ein Entschluss zur Erstellung einer B-Vorlage zum Beitritt der Stadt Mannheim zum Fast-Track-Cities-Netzwerk gefasst wurde. Mit dem Beschluss wird auch ein Beteiligungsprozess gestartet. Dazu wird es wahrscheinlich am 24.01.2024 einen ganztägigen Workshop geben.

7. Verschiedenes

Die Termine der Runden Tische 2024 und weitere Termine befinden sich im Foliensatz.

Vertreter des BRN ergänzt, die Regenbogen-Benefiz-Gala des NTM findet am 01.12.2023 um 19:30 Uhr im Tanzhaus Käfertal statt.

Vertreter von gay & grey ergänzt, dass der Gottesdienst zum Welt-Aids-Tag erneut ebenfalls am 01.12.2023 mit der Gala des NTMs zusammenfällt.

Vertreter*in des QZM ergänzt, dass am 12.12.2023 das Gastspiel „Schlachter-Tango“ im Theater in G 7 stattfindet.

Vertreter des mvd ergänzt, am 27.01.2024 findet das Internationale Queere Volleyballturnier in Mannheim statt.

Sören Landmann dankt allen Anwesenden für ihre Beteiligung und beendet die Sitzung um 20:25 Uhr.